

THE BEATLES Revival Band

Magical History Tour

Rückblende: 1970. Die Nachricht von der Trennung der Beatles schockt die Musikszenerie, stürzt rund um den Globus Abermillionen von "Beatlemaniacs" in tiefste Depression. Vier Jahre später fassen vier junge Musiker in Frankfurt am Main den Entschluss, „*nur mal so aus Spaß neben Studium und Beruf*“, die Songs der Beatles noch einmal auf die Bühne zu bringen. Sie nehmen die Schallplatten der Fab Four und erarbeiten sich in penibler Kleinarbeit das feingezeichnete Klangbild der Liverpoolscher Legende. **Anfang 1976:** Die „Beat-Boys vom Main“ wagen sich an einem durchschnittlich fröhlichen Faschingsabend im Frankfurter „Sinkkasten“ ins Rampenlicht. Für diesen Anlass hatte man sich den Namen „The Beatles Revival Band“ ausgedacht. Ein erst verdutztes, dann verrückt spielendes Publikum sah sich mit einem Mal in Hamburgs „Starclub“ und um Jahre zurückversetzt: Ein gelbes Unterseeboot schwebte durch den Musikladen, Sergeant Pepper tanzte Rock`n`Roll, Eleanor Rigby servierte kolorierte Drinks und draußen, vor der Tür, klappte der Asphalt der Abbey Road runter. Seite eins im Bilderbuch einer Karriere. Es war wie aus dem Hut gezaubert: Die Beatles Revival Band lebte auf – und: **Die Beatles lebten wieder.**

Schon Wochen später: Der Auftritt in der restlos ausverkauften Berliner Philharmonie. Die Presse spricht vom „*größten Rätsel der bundesdeutschen Rockgeschichte*“. Die Musikzeitschrift „Joker“ bezeichnet die Beatles Revival Band als „*erfolgreichste Coverband aller Zeiten*“. „*Beatles-Hits kann die Beatles Revival Band live vermutlich besser spielen als John, Paul, George und Ringo selbst*“, lässt die „Bravo“ verlauten. Die Musiker aus dem Hessenland schlüpfen so echt in die Rollen der Originale, dass die Plattenfirma der Beatles die Band wegen „*arglistiger Täuschung der Fans*“ gerichtlich verbieten lassen will. Ringo Starr bietet der Gruppe 500.000 DM, damit sie ihre Gitarren wieder einpacken.

2021: Nach nunmehr 45 Jahren „on the road“ ist die Beatles Revival Band die dienstälteste und - gemessen am Durchschnittsalter der Mitglieder - die jüngste Beatles-Tribute-Band Deutschlands zugleich. Heute präsentiert sich die Formation so frisch und energetisch wie in den Anfangsjahren. Die Beatles Revival Band nimmt ihr Publikum mit auf eine Zeitreise in die Sechziger. Von „Please, Please Me“ über „Sgt. Pepper“ bis hin zu „Let It Be“ gibt es einen Streifzug durch die gesamte Schaffensperiode des genialen Quartetts aus Liverpool.

A splendid time is guaranteed for all

www.beatlesrevival.band

Im Steckbrief:

Die Beatles Revival Band . . .

- ist die erfolgreichste Coverband aller Zeiten und Vorreiter sämtlicher heute existierenden „Tribute-Bands“.
- hat über 3000 Konzerte gegeben und mehr als 100 TV-Auftritte absolviert. Über 25 Langspielplatten, Singles und CDs wurden in Europa, Japan und den USA veröffentlicht.
- präsentiert die erfolgreichsten Songs der Beatles, auf Original-Instrumenten und in authentischen Kostümen: “THE MAGICAL HISTORY TOUR” - Eine Reise durch die gesamte Schaffensperiode der Fab Four. Von “Please, Please Me” bis “Let It Be”.

Die Musiker:

Christopher Tucker in der Rolle von **John Lennon** (git; vocals)

Oliver Bick in der Rolle von **Paul McCartney** (bass; git; vocals)

Claus Fischer in der Rolle **George Harrison** (git; vocals)

Gilbert Foede in der Rolle von **Ringo Starr** (drums; vocals)

Unterstützt wird die Gruppe durch **Fritz Heieck** (keys; vocals)



Gilbert Foede

Christopher Tucker

Oliver Bick

Claus Fischer